

REFERENTINNEN & REFERENTEN, EXPERTENRUNDE

Dr. Thomas FISCHBACH, Landesvorsitzender des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte Nordrhein

Dr. habil rer.nat. Gabriele HAUG-SCHNABEL, Leiterin der Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen, Kändern

Dr. Helmut HOLLMANN, Chefarzt Kinderneurologischen Zentrums der LVR-Klinik Bonn, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Ursula KNEBEL-ITTENBACH, Abteilungsleiterin im LVR-Landesjugendamt Rheinland, Köln

Sabine KOBUSCH, Leiterin des Betriebskindergartens der Universitätskliniken Köln

Dr. Wilfried KRATZSCH, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft, Düsseldorf

Dr. Fritz PELLANDER, Leiter der Caritas Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Düsseldorf

Svenja RABENSTEIN, LVR-Landesjugendamt Rheinland, Köln

Ulrike Hein RUSINEK, ltd. Betriebsärztin der REWE Group GmbH, Köln

Dr. Ilse WEHRMANN, Education Consulting, Bremen

TERMIN

20. November 2013; 13.00 bis 18.30 Uhr

ANMELDUNG

unter www.medica.de > Besucher-Service > Registrierung & Online-Shop > eTickets und Kataloge kaufen.

ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung der Fortbildungsveranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt

TEILNEHMERBEITRAG

20,- Euro bei Onlineanmeldung

50,- Euro an der Tageskasse

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Interessierte und Personalverantwortliche aus dem Gesundheitssektor, Unternehmen, der Politik und der Jugendhilfe.

VERANSTALTUNGSORT

CONGRESS CENTER DÜSSELDORF
CCD Süd, RAUM 2, 1. Obergeschoß
Anfahrthinweise unter www.ccd.de.



LVR-Landesjugendamt Rheinland
Kennedyufer 2, 50679 Köln, www.jugend.lvr.de



START UP!

Betriebliche Kinderbetreuung und die Gesundheitsförderung berufstätiger Eltern und ihrer Kinder unter drei Jahren

Eine Herausforderung für Unternehmen und Betriebe

MEDICA CONFERENCE | 20. November 2013

Eine Kooperationsveranstaltung des **LVR-Landesjugendamtes Rheinland** und der **Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft** mit Unterstützung der **Messe Düsseldorf GmbH**



Qualität für Menschen

Das Thema der Medica-Conference ist ein hoch aktuelles Thema in der Bundesrepublik. Expertinnen und Experten aus dem Gesundheitswesen, der Psychologie, Pädagogik, Jugendhilfe und der Alltagspraxis werden dazu Stellung nehmen und konstruktive Empfehlungen unterbreiten.

Laut einer Studie für das Bundesfamilienministerium spielt für 91 Prozent der befragten Eltern zwischen 25 und 39 Jahren die Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine mindestens so wichtige Rolle wie das Gehalt.

Um im Wettbewerb um Fachkräfte zu bestehen und den Wünschen der Beschäftigten zu entsprechen, bietet oder plant von 2000 befragten Unternehmen bereits jedes dritte Unternehmen eine betriebliche Kinderbetreuung – in einer eigenen Kita oder mit Belegplätzen in örtlichen Einrichtungen. Bei Unternehmen ab 1.000 Mitarbeitern sind es mehr als die Hälfte. Auch Klinken betreiben zunehmend eigene Betriebskindergärten, denn der Schichtdienst lässt sich mit den Regel-Öffnungszeiten von Kitas nicht vereinbaren und Fachkräfte sind hier besonders rar.

In der heutigen Zeit gilt es aber auch, ein neues »Kinderbewusstsein« zu schaffen und damit den Wert und die Qualität frühkindlicher Bildungs- und Betreuungsinstitutionen zu stärken. Neben den Belangen des Unternehmens muss die Achtung der Bedürfnisse der jungen Kinder Priorität haben, damit Tageseinrichtungen für Kinder zu Orten der Entwicklung für jedes Kind werden. Nicht zuletzt ermöglicht Eltern erst eine gute Bindungs-Bildungs- und Betreuungssituation in der Kita, sich auf die eigene Arbeit gut einlassen zu können.

Betriebe können einen wertvollen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten, da sie die Beschäftigten und deren Lebensumstände kennen und sinnvoll stützen können.

Die Medica Conference möchte aufzeigen:

- wie gute Bildung gelingen kann
- wo Flexibilität ihre Grenzen hat
- wie Eltern im Alltag Unterstützung finden und Betriebe damit starke Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen.



PROGRAMM

13.00 Uhr **Begrüßung**

Ursula KNEBEL-ITTENBACH, LVR-Landesjugendamt, Köln

Einführung

Dr. Wilfried KRATZSCH, Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft, Düsseldorf

13.30 Uhr **Möglichkeiten qualitätsorientierter betrieblicher Kinderbetreuung**

Dr. Ilse WEHRMANN, Education Consulting, Bremen

14.00 Uhr **Zwischen Wunsch und Überforderung**

Situation berufstätiger Eltern mit jungen Kindern. Überlegungen zu Stressfaktoren und Lebensbedingungen junger Eltern
Dr. Fritz PELLANDER, Leiter der Eltern-Kind Beratungsstelle der Caritas, Düsseldorf

14.30 Uhr **Lösungsansätze für Eltern und Arbeitgeber**

Betriebliche Kinderbetreuung, Arbeitszeitmodelle, Gesundheitsförderung
Dr. Ulrike Hein RUSINEK, Betriebsärztin der REWE Group GmbH, Köln

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr **Und nun? Rahmenbedingungen und Finanzen**

Von der Idee bis zur Eröffnung einer betrieblichen Kindertagesbetreuung
Svenja RABENSTEIN, LVR-Landesjugendamt, Köln

16.00 Uhr **Gelebte Praxis**

Betriebliche U3 Kinderbetreuung in den Universitätskliniken Köln
Sabine KOBUSCH, Leiterin des Betriebskindergartens der Universitätskliniken, Köln

16.30 Uhr **Anforderungen an eine gute Betreuung**

Qualität und Grenzen der Flexibilität angesichts der Bindungsbedürfnisse von Kleinstkindern
Dr. habil. rer.nat. Gabriele HAUG-SCHNABEL, Leiterin der Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen, Kanderndorf

17.00 Uhr **Gesundheitsförderung von Kindern unter drei Jahren in der Kita**

Eckpunkte guter Qualität in der Krippe
Dr. Helmut HOLLMANN, Chefarzt des Kinderneurologisches Zentrum der LVR-Klinik Bonn

17.30 Uhr **Verantwortung ernst gemeint!**

Möglichkeiten zur Diskussion mit den Experten

18.25 Uhr **Schlusswort und Ausblick**

Dr. Wilfried KRATZSCH, Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft